

Bundestagsabgeordneter
für den Mühlenkreis Minden-Lübbecke
Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen

Steffen Kampeter

zur Sache Kampeter 10/2013 - 17. Mai 2013

Themen der Woche

Brücke von Theorie zur Praxis: Bundesförderung für ‚Fach-Werk‘ Minden

Minden: Einen erfolgversprechenden Weg von der Schule in die Ausbildung ebnet der Mindener Fach-Werk e.V. vielen Jugendlichen im Mühlenkreis durch Berufsorientierungsprojekte. "Wir müssen jungen Menschen frühzeitig Orientierung geben, Perspektiven aufzeigen und Begabungen fördern", betonte Steffen



Kampeter. Deshalb, so der Finanzstaatssekretär, sei die Arbeit des Fach-Werk Vereins so wichtig wie die Unterstützung des Bundes richtig. Einen Förderbescheid von über 45.000 Euro konnte Kampeter nun dem Fach-Werk Geschäftsführer Reinhold Sander überreichen. Mit dieser Förderung durch das Bundesinstitut für berufliche Bildung (BIBB) erhalten 90 Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Bad Oeynhausen die Möglichkeit, ihre Stärken und Schwächen zu testen und Einblicke in verschiedene Handwerksberufe zu bekommen. "Wir bauen die Brücke von der Theorie zur Praxis", erläutert denn auch ganz praktisch der Projektleiter Thomas Fritz unter anderem dem heimischen



[WEITER LESEN ►](#)

Zweiter Demografie Gipfel: für eine Politik mit mehr Zukunftsorientierung

Berlin: "Wir Deutsche sind mittlerweile das zweitälteste Volk der Welt - vor den Italienern und nach den Japanern. Die Zukunftsfähigkeit Deutschlands hängt also nicht zuletzt davon ab, ob und wie es uns gelingt, mit den Folgen des demografischen Wandels umzugehen", sagte Steffen Kampeter, Parl. Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen, in der Abschlussrede des zweiten Demografie Gipfels. Deshalb war es sehr gut, dass es der Bundesregierung gelungen ist, „so viele Akteure, die alle an der Bewältigung dieser wichtigen Zukunftsfrage mitwirken, an einen Tisch zu holen“. Aus finanzpolitischer Sicht verdeutlichte Kampeter, nur "eine verantwortungsvolle Haushaltspolitik schafft die Voraussetzung dafür, dass unsere Kinder, Enkelkinder und auch die darauffolgenden Generationen einen handlungsfähigen Staat mit einem verlässlichen System der sozialen Absicherung vorfinden".



[WEITER LESEN ►](#)



**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

*die Ergebnisse der
Steuerschätzung bestätigen:
der haushaltspolitische Kurs der Koalition
stimmt!*

*2014 erreichen wir
im Bundeshaushalt die
strukturelle Null und können
in den Folgejahren mit der Tilgung der
Altschulden beginnen.*

*Bund, Länder und Kommunen
werden in den nächsten Jahren über eine
solide Einnahmehasis verfügen.*

*Denn die Steuerschätzer
prognostizieren steigende
Steuereinnahmen - ausgehend von
600 Milliarden Euro im Jahr 2012,
auf rund 705 Milliarden Euro in 2017.*

*Ein stabiler Zuwachs der
Steuereinnahmen
in Verbindung mit einer Politik der
wachstumsorientierten Konsolidierung
wird sicher stellen,
dass Deutschland nicht nur die
nationalen und europäischen
Defizitregeln einhalten,
sondern auf erfolgreichem Kurs im
internationalen Wettbewerb
bleiben wird.*

[WEITER LESEN ►](#)

Ihr
Steffen Kampeter

aktuelles Wort

BMF im Dialog

"Weil Wettbewerbsfähigkeit
nicht von alleine kommt"
Unter diesem Titel findet eine
zweiteilige Sonderreihe von
BMF im Dialog

Bundesbank Vize-Präsidentin Sabine Lautenschläger im Mühlenkreis

Minden: Auf Einladung des heimischen Bundestagsabgeordneten und Finanzstaatssekretärs Steffen Kampeter kam die Vizepräsidentin der Deutschen Bundesbank Sabine Lautenschläger zu einem Arbeitstreffen in den Mühlenkreis. Sabine Lautenschläger verantwortet in der Deutschen Bundesbank das Ressort Banken und Finanzaufsicht und stand diesbezüglich den Bankenvorständen und Vorständen der Sparkassen in Minden-Lübbecke für eine Diskussion zu den aktuellen Fragen der Branche zur Verfügung.



statt.

Im Gespräch mit dem Finanzstaatssekretär Steffen Kampeter sprach der Generalkommissar Louis Gallois über Europa im globalen Wettbewerb aus französischer Perspektive. Gallois forderte eine Radikalkur für die französische Wirtschaft und konkretisierte dies vor einem interessierten Publikum im Bundesfinanzministerium.

Die 'BMF im Dialog'-Sonderreihe untersucht, wie die europäischen Staaten zu mehr Wettbewerbsfähigkeit und folglich mehr Wirtschaftswachstum gelangen.

Kampeters Gesprächsgast im 2. Teil ist am 22. Mai 2013 der international angesehene Ökonom Jacob Kirkegaard.

Ökonom Jacob Kirkegaard.

[WEITER LESEN](#) ►

[Wird der Newsletter nicht korrekt angezeigt, können Sie diesen hier aufrufen](#)

[Besuchen Sie hier die Website von Steffen Kampeter](#) | [Hier können Sie sich vom Newsletter abmelden](#)

Impressum: V.i.S.d.P. **Steffen Kampeter MdB**, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Nachfragen oder Anregungen telefonisch unter 030-227-77799 bzw. schriftlich per [Email](#)